



## **Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates**

**Am: Freitag, den 29. März 2019**

Die Einladung wurde  
fristgerecht zugestellt.

Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 21.35 Uhr

Anwesend waren:

BGM Ing. Helmut Dablander

Die Mitglieder des Gemeinderates:

VBGM Daniela Holaus

GV Wilhelm Mareiler bis TOP 7.)

Ersatz-GR Josef Perwög für den BGM zu TOP 5.) + 6.) und GV Wilhelm Mareiler ab TOP 7.)

GV Bernhard Föger

GV Wolfgang Hirn

GRin Brigitte Miedl

GRin Marina Floriani

GR Michael Haslwanger

GR Reinhard Holaus

Ersatz-GR Adriano Perwög für GR Peter Föger

GR Magnus Gratl

Ersatz-GR Florian Grameiser für GR Christoph Scheiring

GRin Rita Steinlechner

GRin Brigitte Grosek

Außerdem anwesend waren:

AL Mag. Reinhard Pfeifer

BAL Ing. Martin Dablander

DI Armin Neuraüter zu TOP 12 a.) bis TOP 12 e.)

SF Yvonne Föger

Entschuldigt abwesend waren:

GR Peter Föger, GR Christoph Scheiring, GRin Desiree Kopp

Vorsitzender:

BGM Ing. Helmut Dablander

Die Sitzung war öffentlich -  
die Sitzung war beschlussfähig.

## **Tagesordnung:**

- 1.) Genehmigung der Protokolle vom 27.02.2019
- 2.) Bericht des Bürgermeisters und Bericht aus dem Gemeindevorstand
- 3.) Bericht des Substanzverwalters Gemeindegutsagrargemeinschaft Silzer Güterwald
- 4.) Beratung und Beschlussfassung – Überschreitungen zum 31.12.2018 über € 15.000,00
- 5.) Beratung und Beschlussfassung – Jahresrechnung 2018 (§ 108 TGO 2001)
- 6.) Beratung und Beschlussfassung – Jahresrechnung 2018 und Voranschlag 2019 der GGAG Silzer Güterwald
- 7.) Beratung und Beschlussfassung – Liftzusammenschluss Kühtai / Hochoetz
- 8.) Beratung und Beschlussfassung – allgemeiner Bebauungsplan Widumgasse/Meiergasse
- 9.) Beratung und Beschlussfassung – ergänzender Bebauungsplan Widumgasse/Randolf Paul
- 10.) Beratung und Beschlussfassung – Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Gp. 6697/18, K & K Kühtai Konzept OG
- 11.) Beratung und Beschlussfassung – Ansuchen Josef Wagner, Zubau Flugdach Bienenhaus Gp. 6700/2
- 12a.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Baumeisterarbeiten Kindergarten Neubau
- 12b.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Holzbau Kindergarten Neubau
- 12c.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Elektroarbeiten Kindergarten Neubau
- 12d.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Heizung- Sanitärarbeiten Kindergarten Neubau
- 12e.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Lüftungsbau Kindergarten Neubau
- 13.) Beratung und Beschlussfassung – Umstellung Winterdienst
- 14.) Beratung und Beschlussfassung – Vermietung Wohnung Top 2, Haus des Tourismus ab 01.07.2019
- 15.) Subventionen
- 16.) Bericht der Ausschüsse
- 17.) Anträge, Anfragen, Allfälliges
- 18.) Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Für GRin Desiree Kopp konnte in der Kürze der Zeit kein Ersatz gefunden werden, daher findet die heutige Sitzung mit 14 GR statt.

Es folgt eine Gedenkminute für die verstorbene Gerti Wilhelm (Finanzverwalterin 1999-2001).

Aufgrund von Befangenheit von GV Willi Mareiler wurde als Vertretung für TOP 7.) Ersatz-GR Josef Perwög eingeladen.

### **zu TOP 1.) Genehmigung der Protokolle vom 27.02.2019**

Die Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 27.02.2019 werden vom Gemeinderat  **einstimmig**  genehmigt.

### **Zu TOP 2.) Bericht des Bürgermeisters und Bericht aus dem Gemeindevorstand**

- Abgabenertragsanteile März 2019: € 110.019,01
- Kontostand beider Banken 27.03.2019: € 406.765,28
- Ein Dank an Erwin Althaller für die geleistete Arbeit bei der Koordination und Einsatzplanerstellung für Fahrer des ELSI seit der ersten Stunde – neuer Koordinator ist Dieter Schwarzer.
- Die nächste Sitzung des Gemeindevorstandes mit Caritas Direktor Georg Schärmer findet am 8.4.2019 statt.
- Die Sanierung der Innbrücke erfolgt in 3-Jahres-Schritten 2019/2020/2021. Der erste Teil - der Austausch der Nietverbindungen - ist fertiggestellt, die Wälzlager werden aus Gründen der Zweckmäßigkeit erst nächstes Jahr getauscht.

- Die letzte Sitzung des Sozial und Gesundheitssprengels Mittleres Oberinntal war am 25.03.2019. Die Johanniter haben für 2019 die Pflegedienstleitung in Haiming übernommen. Mit 01.01.2020 wird eine Gesellschaft gegründet, die Gemeinden Roppen, Silz und Haiming sind Gesellschafter, der alte Ausschuss ist bis 31.12.2019 noch kooptiert. Im Geschäftsjahr 2018 gab es einen Abgang von € 28.000,00. Man hat eine Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft Mobile Pflege Tirol unterschrieben und an die Tiroler Landesregierung weitergeleitet. Die Normkosten müssen endlich den realen Kosten angepasst werden. Die Taxi Kosten für die Betreuungstage von monatlich ca. € 400,00 werden per Kopfquote an die 3 Gemeinden aufgeteilt. Es kommen 2020 noch 4 Tagesbetreuungsplätze dazu. Es herrscht ein Mangel beim Pflegedienstpersonal.
- Bei der Sitzung des Sanitätssprengels der Gemeinden, Stams, Silz, Haiming und Roppen wurde vereinbart, dass die Dienstleistungssumme für die Totenbeschau auf € 450,00 erhöht wird.
- Bericht E-Werk Silzerberg I+II: Bis zur Auslagerung der Trafos aus den Gebäuden und der Fertigstellung der Leitung von der Unterstufe zur Oberstufe muss die TIWAG noch die Hauptbetreuung übernehmen. Stefan Wagner und Josef Fröch werden derzeit von der TIWAG für die Wartung eingeschult. GV Willi Mareiler und GV Wolfgang Hirn haben Bedenken, ob Stefan Wagner für diese Arbeit eingesetzt werden darf. Der BGM erklärt, dass auch bei der TIWAG „unterwiesene“ Mitarbeiter für derartige Arbeiten eingesetzt werden und mit Josef Fröch ein Elektrotechniker gefunden werden konnte.
- Das alte Tanklöschfahrzeug TLFA 2000 der Feuerwehr Silz befindet sich bereits in Kroatien, ein großer Dank an die Gemeinde Silz. Der GR wurde von der dortigen Feuerwehr eingeladen, einen Ausflug nach Kroatien zu unternehmen.
- Die Photovoltaikanlage auf den Dächern der Gemeindegebäude lieferte im Jahr 2017 195 MWh elektrische Leistung, auf Grund der häufigen Schneefälle wurden 2018 nur 181 MWh erzeugt.
- Die Poststelle in den Räumlichkeiten der ehemaligen Bankstelle der Sparkasse wird voraussichtlich am 07.05.2019 eröffnet, der Schlüssel für die Umbauarbeiten wurde von der Sparkasse übergeben.
- Bauverhandlungen: Steiner Wohnbau: 2 Gebäude mit je 4 Eigentumswohnungen  
Philip Dablander: Aufstockung Wohnhaus  
Kindergarten Neubau
- Bauanzeige im Auflageverfahren: Klaus Wechner – Dachbodenausbau + Außenstiege  
Ingrid Witsch – Zubau mit Garage
- Bei der Straßenreinigung gab es eine Beschwerde, dass der 11.03.2019 für den Kehrbeginn zu spät sei. Der BGM berichtet, dass es an diesem Tag noch einmal geschneit hat und der Zeitpunkt richtig gewählt war. Die Arbeiten wurden von der Firma Mößmer aus der Leutasch durchgeführt, die Firma Wagner Herbert konnte die Arbeiten nicht mehr durchführen. GR Reinhard Holaus lobt die schnelle und tadellose Durchführung.
- Das Energieteam hat das Biowärme Fernheizwerk im Kühtai besichtigt.
- Mitte Jänner wurde Gift im Dorfbach eingebracht, es sind dabei dutzende Fische verendet. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung.
- Sitzung des Abwasserverbandes in Stams: Das Budget für 2019 und die Jahresrechnung 2018 wurden einstimmig beschlossen, die Verschuldung ist auf € 6 Mio. zurückgegangen, für 2019 sind keine großen Anschaffungen geplant.
- Sitzung des Abwasserverbandes in Sautens: GV Willi Mareiler berichtet von der Sitzung am 18.03.2019. Der Kontostand beträgt € 1,6 Mio., der Überschuss € 70.070,92. Es gibt einen Antrag, diesen als Rücklage zu verwenden. Nächstes Jahr steht die Schlammmentwässerung an – Kosten € 300.000,00 – diese werden auf die Gemeinden aufgeteilt. Die Jahresrechnung wurde beschlossen. Es gab einen Anstieg der Personalkosten durch Jubiläumzahlungen.
- Wassergenossenschaft Auwal Sitzung am 08.03.2019 in Haiming. Der BGM und GV Bernhard Föger waren anwesend. GV Bernhard Föger berichtet, dass die Gemeinde ca. € 2.000,00 bis € 3.000,00 für Investitionen zahlen muss (zwei Ausgleichsbehälter). Es wird empfohlen jährlich eine Trinkwasserprobe zu nehmen und einen Probelauf zu starten

– dies wird von der BH vorgeschrieben. Der BAS soll sich die Anlage anschauen. Ein Kontokorrentkredit von € 20.000,00 wird aufgenommen. Der BGM berichtet von einem geplanten Themenweg entlang der alten Waalanlage vom Bojen bis Magerbach.

- Der Vertrag betreffend Grundabtretung Kirche Kühtai liegt beim Notar in Innsbruck, die Freistellung ist im Laufen.
- Die Anmeldungen zum Fahrradwettbewerb beim Gertraudmarkt hielten sich in Grenzen. Ein Dank an GRin Brigitte Miedl, VBGM Daniela Holaus und Petra Oberhofer für die Organisation und Durchführung des Bewerbes.

#### Bericht aus dem Gemeindevorstand:

- Vorbesprechung GR Sitzung vom 29.03.2019
- Überschreitungen per 31.12.2018 unter € 15.000,00 wurden beschlossen.
- Caritas – Termin mit Dir. Georg Schärmer am 08.04.2019
- Hortbetreuung Asylkinder – das Haushaltseinkommen muss erhoben werden.
- Film Otto-Neururer – eine Subvention von € 500,00 wurde beschlossen.
- Unregelmäßigkeiten beim Wasserverbrauch – die Vorschreibung wurde erlassen.
- Eine Talentförderung in Höhe von € 1.000,00 wurde beschlossen.
- Besprechung Schaden bei der Leinwand im MZW-Saal (Rechnung Elektro Dablander)
- Dem Antrag auf Stundung der Erschließungskosten wurde entsprochen.
- Dem Antrag auf Stundung der anteiligen Kosten laut Vertrag bei der Brückensanierung wurde entsprochen.
- Die Ausfallhaftung für ein geplantes Darlehen der Silz-Bulls – muss durch den GR und die Aufsichtsbehörde genehmigt werden.
- Der Punkt Liftzusammenschluss Kühtai – Hochoetz wurde in Form einer erweiterten GV-Sitzung besprochen.

#### Bericht von VBGM Daniela Holaus:

- 01.03.2019 JHV Bergrettung Mieming, eine sehr aktive kleine Gruppe – ein Bericht in der Gemeindezeitung folgt.
- 07.03.2019 Neueröffnung Sparkasse im M-Preis.
- 08.03.2019 Chortreffen der LMS – 9 Chöre und 170 Sänger haben teilgenommen, der Silzer Kirchenchor und Jugendliche aus Silz waren dabei.
- 17.03.2019 JHV Krippenverein – Wiederwahl des alten Obmannes samt Vorstand. Besonders gut angenommen werden die Kinderbacktage – auch von Umlandgemeinden und darüber hinaus.
- 22.03.2019 Vereinsskirennen – 25 Gruppen haben teilgenommen, darunter auch eine Gruppe aus dem GR. Ein Dank an den Zweigverein Ski-Alpin und die BBK.
- 26.03.2019 Besprechung Regionalmanagement wegen Wasserfallprojekt, man erkundigt sich über Fördermöglichkeiten.
- 27.03.2019 Sitzung Regionalmanagement Imst, es gibt sehr viele Projekte. Inntal summt: Am Donnerstag nach Ostern werden die ersten Projektflächen entstehen.
- 29.03.2019 JHV Tennis und Danke Fest mit Ehrungen Drei-Königs Spiel wegen GR Sitzung Teilnahme durch den Gemeinderat nicht möglich.

Über die JHV des EKIZ und des Freundeskreises für Pozuzo wird noch berichtet.

#### Bericht aus dem Kühtai (GV Willi Mareiler):

Der Arbeiter des TVB, der von der Gemeinde mitfinanziert wird, leistet sehr gute Arbeit und wird auch als Vertretung im Recyclinghof Kühtai eingesetzt – ein Dank an die Gemeinde.

Zu TOP 3.) **Bericht des Substanzverwalters Gemeindegutsagrargemeinschaft Silzer Güterwald**

Über die Veranlagung von derzeit € 64.000,00 auf den Sparbüchern wird in einer der nächsten Sitzungen gesprochen. Die Abrechnungen für den Wegebau Moosbödele und Furte liegen noch nicht vor. Überlegt wird die Zusammenführung der Waldteile - Waldaufseher Richard Föger meint, dass es sich um eine sehr aufwendige Arbeit handelt.

Zu TOP 4.) **Beratung und Beschlussfassung – Überschreitungen zum 31.12.2018 über € 15.000,00**

Der BGM berichtet, dass Bianca Wagner heute aufgrund eines Krankenstandes nicht anwesend sein kann, sie aber telefonisch für etwaige Fragen zur Verfügung steht.

Der BGM und GR Magnus Gratl sind unterschiedlicher Auffassung, ob die Murenschäden bei der Schwarzmoosbachverbauung aus den Mitteln des Katastrophenfonds bezahlt werden können, da die Rechnungslegung falsch erfolgt sei. Der BGM wird der Sache nachgehen und berichten. GR Magnus Gratl spricht die Arbeiten bei der Elektroanlagenprüfung im Haus Elisabeth an und fragt, warum derart teure FI-Schalter verbaut wurden. GV Willi Mareiler erklärt, dass die Rechnung noch nicht freigegeben sei, er habe nur beratende Funktion in dieser Sache, die Type des Schalters wurde mit ihm abgesprochen. Es gibt verschiedene Ausführungen, das Haus Elisabeth ist als kritisches Gebäude einzustufen, die Verbauung dieser FI Schalter ist aus Sicherheitsgründen für die Zukunft notwendig. Auf Nachfrage von GR Magnus Gratl wird bestätigt, dass „Gefahr in Verzug“ gegeben war, es handelt sich um ein medizinisches Gebäude. Das Produkt selbst wurde von der ausführenden Firma ausgewählt, die Rechnung hat GV Willi Mareiler in seiner Funktion als Beirat kontrolliert, die Arbeiten sind bis dato noch nicht fertiggestellt, daher die Rechnung noch nicht bezahlt. Die Regiekosten wurden nicht budgetiert, sondern nur die Kosten der Überprüfung.

Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Ergebnis	Voranschlag	Überschreitung	Begründung
Wildbachverbauung	Interessentenbeitrag Schwarzmoosbach (Murenschäden)	23.100,00	0	23.100,00	Murenschaden
Straßenreinigung	Schneeräumung Silz	43.289,70	22.000,00	21.289,70	starker Winter
MZW-Saal	Anschaffung Beschallung	47.600,12	15.000,00	32.600,12	lt. GR 15.06.2018 € 84.043,30 Schlussrechnung 2019
Straßenreinigung	Anschaffung Kehrmachine	52.800,00	0,00	52.800,00	lt. GR 03.02.2017 Ansch. € 34.300,-- netto + GV 24.04.17 € 9.800,-- netto für Umbau
Altenheime	Elektroanlagenüberprüfung	22.942,73	5.000,00	17.942,73	Voranschlag zu nieder
Eislaufplätze und -hallen	Sanierung Eisarena	95.919,21	65.000,00	30.919,21	W/Ankauf Tribünen lt. GR 23.03.2018
Bauhof (neu)	Kosten Neubau nach Brandschaden	270.879,64	0	270.879,64	Brandschaden
Sanierung Wittingsprungquellen	Sanierung Wittingsprungquellen	88.708,17	50.000,00	38.708,17	lt. GR 15.06.2018 € 34.000,00 beschlossen ( Firma WERT)
WVA Instandsetzung + Notwasserversorgung Silz	Rechnungsergebnis Vorjahr	50.348,63	22.800,00	27.548,63	Voranschlag zu nieder
Forstgüter	Gewinnentnahme Gde. und Mbb der Gde.	16.324,52	0	16.324,52	Interne Umbuchung
Zuführung an den AOH bzw. den OH	Zuführung zum AOH - Eisarena	89.218,83	65.000,00	24.218,83	Interne Umbuchung
Zuführung an den AOH bzw. den OH	Zuführung an den AOHH Bauhof	911.684,87	0	911.684,87	Interne Umbuchung

**Beschluss:**

Die Überschreitungen über € 15.000,00 zum Stichtag 31.12.2018 wurden allen Gemeinderatsmitgliedern im Vorfeld per E-Mail zur Durchsicht übermittelt.

Alle Überschreitungen wurden (einnahmenseitig / ausgabenseitig) mittels Bedeckung bereinigt. Sämtliche Überschreitungen über € 15.000,00 mit Stichtag 31.12.2018 werden vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen und genehmigt.

## Zu TOP 5.) **Beratung und Beschlussfassung – Jahresrechnung 2018 (§ 108 TGO 2001)**

Der BGM verlässt die Sitzung und übergibt den Vorsitz an die VBGM Daniela Holaus. Ersatz-GR Josef Perwög übernimmt den Platz des BGM.

GR Magnus Gratl berichtet, dass der ÜAS die Jahresrechnung und den Prüfbericht der BH Imst vom 26.02.2019 durchgesehen hat. Dank Bianca Wagner war alles sehr gut aufbereitet. Es kam zu einer Steigerung bei den Personalkosten, wobei zu bedenken ist, dass die Gemeinde 109 Arbeitnehmer beschäftigt. Die Abschreibungen für den VRV wurden bereinigt. Bei der Verbauung Schwarzmoosbach und den Wittingsprungquellen kam es zu falschen Rechnungslegungen, diese sind nicht über den Katastrophenfonds abrechenbar – die Gemeinde bleibt auf Kosten von € 23.100,00 sitzen, dasselbe gilt für € 7.878,00 bei der Wasserfassung. Durch Aufrollungen des Finanzamtes kam es zu einer Nachforderung von € 18.000,00. Die Ausgaben für den Winterdienst und den Wärmebedarf sind gestiegen. Bianca Wagner hat sehr gute Arbeit geleistet.

VBGM Daniela Holaus bedankt sich beim Überprüfungsausschuss und beim Finanzausschuss für die geleistete Arbeit, ebenso bei der Finanzverwalterin Bianca Wagner.

## Jahresrechnung 2018

Der Rechnungsabschluss wurde vom Überprüfungsausschuss am 11.03.2019 vorgeprüft und vom 13.03.2019 bis 27.03.2019 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Kundmachung über die Auflage des Rechnungsabschlusses zur öffentlichen Einsicht wurde am 06.03.2019 angeschlagen und am **28.03.2019** abgenommen. Schriftliche Einwendungen gegen den Rechnungsabschluss wurden keine eingebracht.

**Beschluss:**

Die vorliegende Jahresrechnung für das Jahr 2018 wird vom Gemeinderat **einstimmig** genehmigt.

### Gesamtabschluss des ordentlichen Haushaltes:

Einnahmenabstättung	€ 10.394.686,39
Minus Ausgabenabstättung	€ 9.729.691,52
= Kassen(fehl)bestand	€ 664.994,87
+ Einnahmerückstände	€ 441.222,39
Zwischensumme	€ 1.106.217,26
Minus Ausgabenrückstände	€ 261.768,01
<b>Jahresergebnis (+ = Überschuss, - = Abgang)</b>	<b>€ 844.449,25</b>

### Gesamtabschluss des außerordentlichen Haushaltes

Einnahmenabstättung	€ 2.133.983,25
Minus Ausgabenabstättung	€ 2.226.110,99
= Kassen(fehl)bestand	€ -92.127,74
+ Einnahmerückstände	€ 56.700,38
Zwischensumme	€ -35.427,36
Minus Ausgabenrückstände	€ 399.031,26
<b>Jahresergebnis (+ = Überschuss, - = Abgang)</b>	<b>€ -434.458,62</b>

<b>OHH</b>	
Einnahmenvorschreibung	€ 9.948.413,02
Minus Ausgabenvorschreibung	€ 9.103.963,77
<b>Jahresergebnis (Differenz)</b>	€ 844.449,25

<b>AOHH</b>	
Einnahmenvorschreibung	€ 1.553.608,71
Minus Ausgabenvorschreibung	€ 1.988.067,33
<b>Jahresergebnis (Differenz)</b>	€ -434.458,62

Administratives Jahresergebnis laut VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung): € 409.990,63

Kassen (Ist)-Abschluss für das Jahr 2014 (gemäß § 14 VRV)

Bankbestände:

Raika Silz/Haiming 435503 – 251 – 31.12.2018	€ 635.072,93
Tiroler Sparkasse Silz 6000000601 – 129 – 31.12.2018	€ 211.367,42
<b>Summe des Gesamt-Kassenbestandes</b>	€ 846.440,35

BGM. Ing. Helmut Dablander wird vom Gemeinderat einstimmig entlastet.

Zu TOP 6.) **Beratung und Beschlussfassung – Jahresrechnung 2018 und Voranschlag 2019 der GGAG Silzer Güterwald**

GR Michael Haslwanter berichtet von der Prüfung am 20.03.2019 und legt das Prüfprotokoll vor. 165 Belege wurden geprüft, Bianca Wagner hat alles sauber und tadellos geführt. Das Konto der Weggemeinschaft wird als eigene Buchhaltung geführt, es wurden 24 Belege geprüft – auch hier wurde alles sauber und tadellos ausgeführt.

GEMEINDEGUTSAGRARGEMEINSCHAFT					
GG-AG Silzer Güterwald					
JAHRESRECHNUNG 2018 und VORANSCHLAG 2019 (Formblatt gemäß § 36k Abs. 1 TFLG 1996)					
VI. JAHRESRECHNUNG . VERMÖGENSÜBERSICHT					
Kt. Nr.	Bezeichnung	(a) Anfangsbestand		(b) Endbestand	
		Aktiva	Passiva	Aktiva	Passiva
	<b>BESTANDSKONTEN</b>				
12	Finanzamt Zahllast				
20	Handkasse				
21	Girokonto bzw. Summe Girokonten	138.380,17		152.970,94	
22	Sonstiges Geldvermögen (Sparbücher, Wertpapiere...)	64.369,56		63.941,62	
23	Sicherheitsleistungen (z.B. übergebene Sparbücher als Kautions)				
24	Forderungen (gewährte Darlehen)				
30	Aushaftende Darlehen, z.B. Bankdarlehen, LKF-Kredite, usw.				
31	Sonstige Verbindlichkeiten				
	Summe Aktiva/Passiva				
	<b>Saldo</b>		<b>202.749,73</b>		<b>216.912,56</b>

VII. JAHRESRECHNUNG - ERFOLGSÜBERSICHT				VIII. VORANSCHLAG - ERFOLGSÜBERSICHT			
Kt. Nr.	Bezeichnung ERFOLGSKONTEN	Erfolgsübersicht 2018		(a) Soll-VA 2018		(b) Geplant 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
40	Einnahmen aus land- und forstwirtschaftlicher Tätigkeit		12.085,86		20.000,00		10.000,00
41	Jagd, Fischerei						
42	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten (Handymasten, Überfahrten,...)		140,00		1.000,00		500,00
43	Zinserträge		9.679,72		2.000,00		2.000,00
44	Grundverkauf						
45	Beihilfen, Förderungen		9.961,94		5.000,00		5.000,00
46	Schotterabbau, Steinbruch						
47	Bewirtschaftungsbeitrag (§ 36h TFLG 1996)		6.282,86		6.000,00		500,00
50	Ausgaben für land- u. forstw. Tätigkeit (Schlägerung, Aufforst,...)	6.606,89		10.000,00		10.000,00	
51	Jagd, Fischerei						
52	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten	1.000,00		1.000,00		1.000,00	
53	Bankzinsen, Bankspesen	650,27		300,00		400,00	
54	Gebäudeinstandhaltung (Sanierung, Verbesserung,...)						
55	Maschinen, masch. Anlagen (Anschaffung, Instandhaltung)	6.558,66		1.000,00		5.000,00	
56	Bringungsanlagen (Wege, Materialseilbahnen, ...)	1.532,68		2.000,00		2.000,00	
57	Versicherungen	485,07		500,00		500,00	
58	Energie (Strom, Gas, Treibstoffe,...)						
59	Steuern, Umlagen, öffentliche Abgaben (inkl. Waldaufsicht)	5.652,46		6.000,00		6.000,00	
60	Personal- u. Verwaltungsausgaben	803,62		2.500,00		2.000,00	
61	Bewirtschaftungsabgeltung (§ 36i TFLG 1996)						
62	Entnahmen der substanzberechtigten Gemeinde(n)						
63	Sonstige Einnahmen				500,00		500,00
64	Sonstige Ausgaben	697,90		5.000,00		1.000,00	
65							
66							
67							
68							
69							
70							
71							
72							
Summen Einnahmen/Ausgaben		23.987,55	38.150,38	28.300,00	34.500,00	27.900,00	18.500,00
Gewinn/Verlust			14.162,83		6.200,00	-	9.400,00

IX. Verprobung - Differenzberechnung			
A	Anfangsbestand	202.749,73	
B	zuzüglich Summe Einnahmen	38.150,38	Endbestand lt. gemeldeter Vermögensübersicht (V/b)
C	abzüglich Summe Ausgaben	23.987,55	Endbestand gemäß Verprobung (IX/D)
D	<b>Endbestand</b>	<b>216.912,56</b>	<b>Differenz</b>
X. Zusatzangaben			
E	Im Folgejahr veranschlagte Kredittilgung in €		
F	Es existiert ein Bewirtschaftungsübereinkommen gemäß § 36i TFLG 1996	Ja	Nein
G	Es wurden die Nutzungsrechte im vorangegangenen Wirtschaftsjahr ausgeübt	20.03.2019	
H	Datum Rechnungsprüfung	29.03.2019	
I	Datum Gemeinderatsbeschluss		
J	Geldvermögen des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:		
K	Forderungen des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:		
L	Verbindlichkeiten des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:		

### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Jahresrechnung 2018 sowie den Voranschlag 2019 für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Silzer Güterwald gemäß vorliegender Aufstellung. Substanzverwalter BGM Ing. Helmut Dablander wird vom Gemeinderat **einstimmig** entlastet.

Der BGM spricht nochmals seinen Dank an die Finanzverwalterin Bianca Wagner für die hervorragende Arbeit aus, auch seitens der BH gab es keinerlei Beanstandungen.



## Zu TOP 7.) **Beratung und Beschlussfassung – Liftzusammenschluss Kühtai / Hochoetz**

GV Willi Mareiler verlässt die Sitzung, an seine Stelle tritt Ersatz-GR Josef Perwög.

Der Antrag von den sieben Gemeinderatsmitgliedern bleibt aufrecht, daher kann der Punkt nicht von der TO abgesetzt werden. Der BGM berichtet: Am vergangenen Freitag fand die Aufsichtsratssitzung der BBK statt, der BGM wurde aufgefordert, per Mail den Vertrags Nachtrag 4 und die Stellungnahme des RA Dr. Girardi an alle GR weiterzuleiten. Am darauffolgenden Samstag gab es eine Besprechung mit den BGM der Gemeinden Oetz, Haiming und Silz, sowie den beiden GF der Bergbahnen Oetz und Kühtai. Man kam zu der Entscheidung das Projekt auf Eis zu legen, die UVE wurde zwischenzeitlich zurückgezogen. Ein Beirat, bestehend aus Vertretern aller GR Fraktionen der drei Gemeinden, den drei Bürgermeistern, von NGO's und weiteren Beratern soll eingerichtet werden und über die Zukunft der Erschließung und die zukünftige Entwicklung in der Region entscheiden. Am Montag fand eine GV Sitzung samt anschließender erweiterter GV Sitzung zu diesem Punkt statt, alle GR waren eingeladen. Der heutige Beschluss wurde vorab mit allen Listenführern besprochen. Der Nachtrag 4 ist rechtsgültig und einzuhalten und kann nur im Einverständnis mit allen Vertragspartnern geändert werden. Das ist auch die Ansicht von RA Dr. Girardi.

GR Reinhard Holaus weist darauf hin, dass RA Dr. Girardi der Rechtsvertreter der BBK ist und bringt allen Anwesenden eine Chronologie der Ereignisse zur Kenntnis:

10.09.2018 – laut Aussage des BGM gibt es noch kein Projekt. 14.11.2018 – Projektvorstellung

im GR unter Ausschluss der Öffentlichkeit. 15.11.2018 – Veranstaltung Dr. Estermann in Mötz.

19.12.2018 – offizielle Projektpräsentation, die Befürworterseite wollte schnell abstimmen lassen. Bürgermeister Dablander verspricht eine Beschlussfassung in der nächsten Sitzung. Zwei Tage nach der GR Sitzung wurde die UVE eingereicht.

20.01.2019 – die Petition der Befürworter aus Kühtai wird übergeben. Im Jänner 2019 wurden alle Listen von der Betreibergesellschaft und Mario Gerber informiert.

25.01.2019 – Artikel in der TT: ein Forderungskatalog wird erstellt am Abend öffentliche Gemeindeversammlung.

07.02.2019 - GR Sitzung, keine Abstimmung über diesen Punkt.

27.02.2019 - GR Sitzung keine Abstimmung, weil laut BGM zu wenig Informationen vorliegen.

14.03.2019 - Artikel in der TT, Äußerung Oetzter BGM es gebe eine Gegnerschaft in Silz gegen Kühtai Betriebe – das ist absoluter Blödsinn!

GV Wolfgang Hirn wirft ein, dass laut Hansjörg Falkner so etwas von ihm nie gesagt worden sei.

15.03.2019 Antrag von 7 Gemeinderatsmitgliedern – Ende der Hinhaltenaktik wurde gefordert

22.03.2019 - 19.30 Uhr Mail im Auftrag der BBK (Nachtrag 4 und RA Dr. Girardi), das wurde von manchen als Hinhaltenaktik aufgefasst.

GV Wolfgang Hirn gibt zu bedenken, dass ein 2. gleichlautendes Rechtsgutachten vorliegt.

23.03.2019 – TT Artikel – Oetzter BGM erhöht Druck auf Silzer Mandatäre.

25.03.2019 – UVE wurde zurückgezogen.

Es wurden nicht alle Aufsichtsratsmitglieder der BBK von der Zurückziehung der UVE informiert.

Seitens des Haiminger BGM wurde ebenfalls von dem geplanten Beirat berichtet.

Es bestünden viele Ungereimtheiten - GR Reinhard Holaus möchte sich nicht mehr länger anlügen und vertrösten lassen.

Der im Saal anwesende GF der BBK Mag. Philipp Haslwanter bestätigt die Angaben des BGM, wonach im Beirat ein Vertreter jeder GR-Fraktion dabei sein wird (5 pro Gemeinde), ebenso technische Berater und NGO's, Vertreter der Betreiber nur im Bedarfsfall.

Die VBGM Daniela Holaus meint, dass Vertreter der Betreiberseite im Hinblick auf zukünftige Projekte dabei sein müssten und fragt sich, ob es nur immer wieder um dasselbe Projekt geht.

Der BGM betont, dass miteinander die Zukunft der Region besprochen werden soll. Dem Nachtrag 4 haben im Jahre 2002, 13 der GR zugestimmt – gültige Verträge sind einzuhalten.

Die VBGM Daniela Holaus meint, dass es sich damals um ein anderes Projekt gehandelt hat.

GV Bernhard Föger berichtet, dass er selbst 2002 mit abgestimmt hat und sich genau erinnern kann, worum es dabei ging. Damals war eine Talstation im Inntal geplant – ein vollkommen anderes Projekt.

GV Wolfgang Hirn wirft ein, dass es dasselbe Projekt sei, nur fehle der Zubringer ins Inntal. Seiner Meinung nach ist kein Beirat notwendig, falls das Projekt heute abgelehnt wird. Es wurde nie bewusst gelogen, sondern unglücklich kommuniziert.

GR Magnus Gratl weist darauf hin, dass eine UVE zwingend notwendig ist.

VBGM Daniela Holaus meint, dass das Fass übergelaufen sei, die Äußerungen von BGM Falkner seien unangemessen gewesen, ebenso das Mail des Aufsichtsrates, man hätte das Gespräch suchen müssen. Diese Vorgangsweise kann man als Drohung bzw. Nötigung auffassen.

GV Wolfgang Hirn gibt zu bedenken, dass die Gemeinde nicht über ganz Feldring entscheiden kann, nur über ihren eigenen Grundbesitz.

Der BGM berichtet, dass der Maßnahmenkatalog noch nicht fertig sei.

GV Bernhard Föger merkt an, dass mit niemand im GR darüber gesprochen wurde. Niemand möchte die BBK kaputt machen. Beschlüsse können aufgehoben werden.

GR Magnus Gratl weist darauf hin, dass ein Vertrag vorliegt und dieser auch Folgen hat.

Die VBGM Daniela Holaus regt an, die ursprünglichen Verträge und alle Nachträge an den GR zu übermitteln. Der BGM sollte bedenken, dass er heute der Vertreter aller Silzer Bürger ist und nicht ein Aufsichtsratsmitglied der BBK.

GR Reinhard Holaus gibt zu bedenken, dass bis zum heutigen Tage mindestens 500 Silzer die Petition von Dr. Estermann unterschrieben haben.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Silz ist mit **12 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen (GR Magnus Gratl und GV Wolfgang Hirn)** mit der Abstimmung über beide vorliegenden Beschlüsse einverstanden.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Silz spricht sich in seiner Sitzung vom 29.03.2019 mit **9 Nein-Stimmen und 5 Ja-Stimmen (dafür: der BGM, Ersatz-GR Josef Perwög, GR Magnus Gratl, GR Michael Haslwanter, GV Wolfgang Hirn)** gegen das derzeit vorliegende Projekt zur Skigebietsverbindung Kühtai-Hochötz aus.

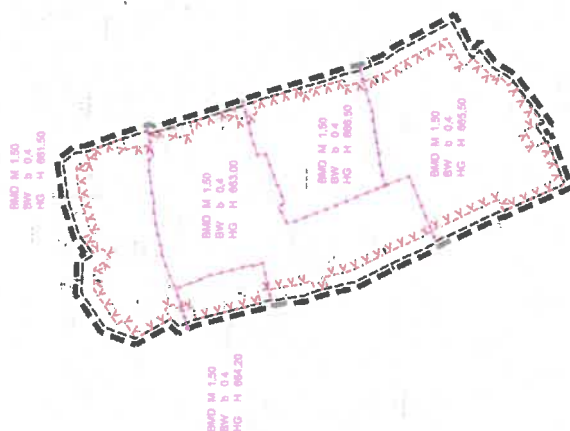
#### **Beschluss:**

Den neuen Vorschlag - seitens der Projektbetreiber und Bürgermeister von Silz, Haiming und Oetz – künftige Projekte und die Zukunft der Region im Hinblick auf die Entwicklung und der Erfordernisse der Zeit in einer breiten Diskussion unter Einbindung der Bevölkerung und der Interessenvertretungen zu führen, sieht der Gemeinderat positiv und beteiligt sich daran.

Der Gemeinderat stimmt  **einstimmig**  für diesen Vorschlag.

#### **Zu TOP 8.) Beratung und Beschlussfassung – allgemeiner Bebauungsplan Widumgasse / Meiergasse**

Der BGM und der BAL Ing. Martin Dablander erklären den Sachverhalt anhand eines Plans.

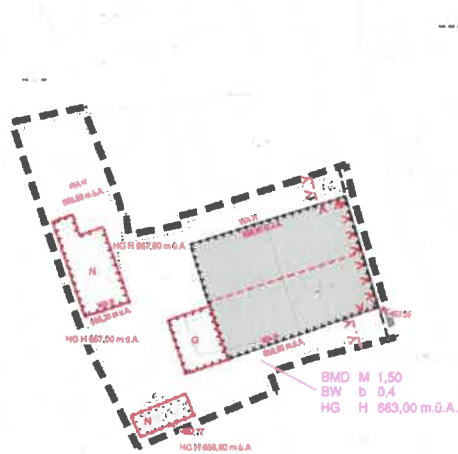


**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** den Entwurf zur Erlassung des allgemeinen Bebauungsplanes im Bereich WIDUMGASSE - MEIERGASSE (GP .147, 185, 212, .336, 188, 187, .362, .364, 190, .142/3, .143, .142/1, .465, 198/1, .363, .365, .155/6, 201, .139, .140, 202, 203, 204, .160, .157), gem. §§ 66 und 70 TROG 2016, ab dem Tag der Kundmachung durch 4 Wochen hindurch, im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird § 66 (2) TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes gefasst, wobei dieser Beschluss nur rechtswirksam wird, wenn innerhalb der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum Entwurf von einer hiezu befugten Person oder Stelle abgegeben werden.

Zu TOP 9.) **Beratung und Beschlussfassung – ergänzender Bebauungsplan Widumgasse / Randolf Paul**

Der BAL Ing. Martin Dablander erklärt den Sachverhalt anhand eines Plans.

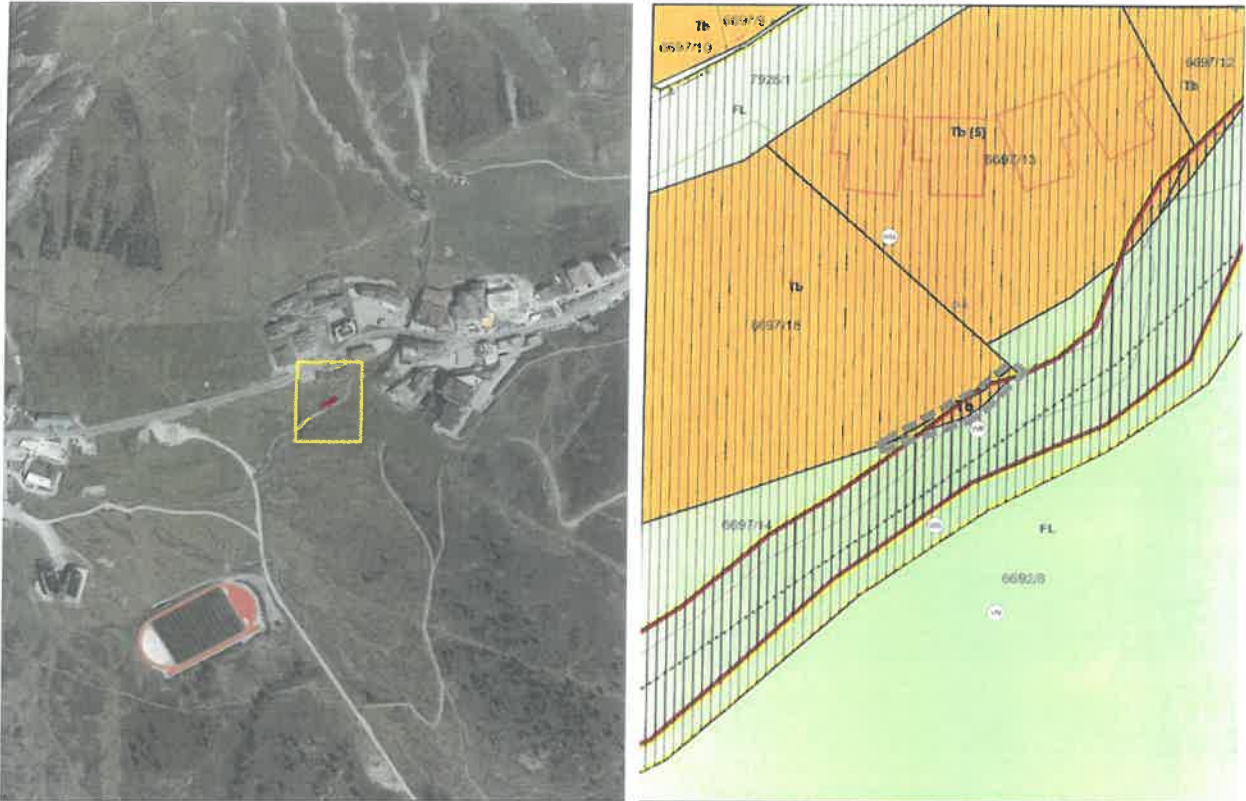


**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** den Entwurf zur Erlassung des ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich WIDUMGASSE / RANDOLF (GP. 142/1, .465, 198/1, .142/3), gem. §§ 66 und 70 TROG 2016, ab dem Tag der Kundmachung durch 4 Wochen hindurch, im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird § 66 (2) TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes gefasst, wobei dieser Beschluss nur rechtswirksam wird, wenn innerhalb der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum Entwurf von einer hiezu befugten Person oder Stelle abgegeben werden.

Zu TOP 10.) **Beratung und Beschlussfassung – Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Gp. 6697/18, K & K Kühtai Konzept OG**

Der BAL Ing. Martin Dablander erklärt den Sachverhalt anhand eines Plans. Nach Änderung der Flächenwidmung wird eine Baugrenzlinie festgelegt, um den gesamten Bereich zu sanieren.



Auf Nachfrage von GV Wolfgang Hirn wird vom BGM bestätigt, dass es sich bei dem geplanten Projekt um ein Investorenmodell handelt, welches nicht verhindert werden kann. Es handelt sich um keine Freizeitwohnsitze, eine Eigennutzung ist ausgeschlossen.

VBGM Daniela Halaus schlägt vor, Gespräche zu suchen um Probleme in Zukunft zu vermeiden.

**Beschluss:**

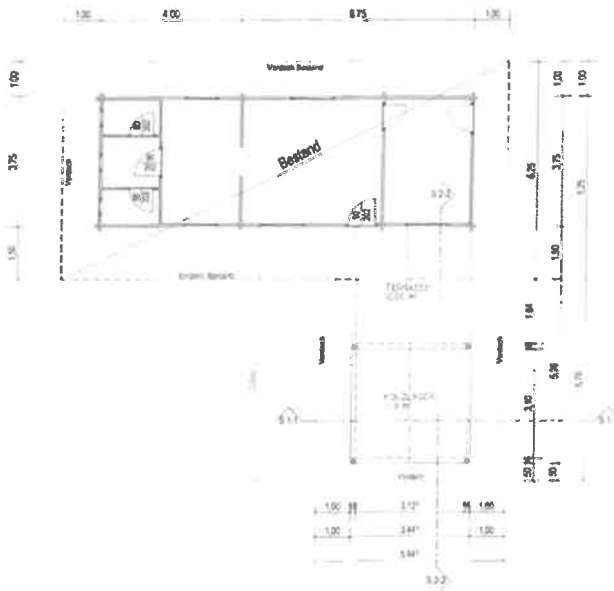
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** gem. § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101 den vom Planer AB Brabetz ausgearbeiteten Entwurf vom 14.03.2019 mit der der Planungsnummer 2-219/10030 zur Änderung des Flächenwidmungsplanes einer Teilfläche von rund 25 m<sup>2</sup> im Bereich der GP 6697/18 / K & K Kühtai Konzept OG von derzeit Freiland in Tourismusgebiet § 40 (4) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) gem. §§ 64 und 70 TROG 2016, ab dem Tag der Kundmachung durch 4 Wochen hindurch, im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird § 68 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung der Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst, wobei dieser Beschluss nur rechtswirksam wird, wenn innerhalb der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum Entwurf von einer hiezu befugten Person oder Stelle abgegeben werden.

**Zu TOP 11.) Beratung und Beschlussfassung – Ansuchen Josef Wagner, Zubau Flugdach Bienenhaus Gp. 6700/2**

Der BGM und BAL Ing. Martin Dablander erklären den Sachverhalt anhand eines Plans. Es handelt sich bei dem Bauvorhaben um die Erneuerung des Bestandsdaches und ein zusätzliches Flugdach. Benötigt werden dafür zusätzlich ca. 30m<sup>2</sup>. Die Kosten der Vertragsänderung trägt Herr Josef Wagner.

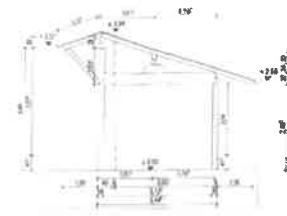
## ERDGESCHOSS

M 1:100



## Schnitt 1-1

M 1:100



## Schnitt 2-2

M 1:100



Derzeitige Rechtsgrundlage ist ein Pachtvertrag vom 31.03.1998, die Pachtfläche ist eine Teilfläche des GSt 6700/2 im Ausmaß von 165 m<sup>2</sup>, bei Beendigung des Bestandsverhältnisses ist von der Gemeinde Silz der Verkehrswert des Gebäudes samt fix eingebautem Inventar zu bezahlen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat genehmigt **einstimmig** Herrn Josef Wagner die Errichtung eines Flugdaches als Zubau zum bestehenden Objekt auf einer Teilfläche des Grundstückes 6700/2 entsprechend dem vorliegenden Einreichplan als Grundeigentümerin unter der Voraussetzung der Vorlage einer entsprechenden Pachtvertragsergänzung.

### Zu TOP 12 a. **Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Baumeisterarbeiten Kindergarten Neubau**

Der BAL Ing. Martin Dablander und Architekt DI Armin Neurauder erklären den Sachverhalt.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Vergabe der Baumeisterarbeiten gemäß vorliegendem Vergabevorschlag an die Fa. Ingenieure Maurer + Wallnöfer GmbH & CO KG zum Preis von € 256.639,53 Netto abzüglich 3 % Skonto.

### Zu TOP 12 b. **Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Holzbau Kindergarten Neubau**

Der BAL Ing. Martin Dablander und Architekt DI Armin Neurauder erklären den Sachverhalt.

Die Angebote der Firmen Ortner und Fröschl mussten aufgrund von Formalfehlern ausgeschieden werden, eine Nachbesserung ist nicht möglich. RA Dr. Gast war anwesend und hat alles für in Ordnung befunden.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Vergabe der Holzbauarbeiten gemäß vorliegendem Vergabevorschlag an die Fa. HTB BauGmbH zum Preis von € 917.273,04 Netto abzüglich 3 % Skonto.

**Zu TOP 12 c. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Elektroarbeiten Kindergarten  
Neubau**

Aufgrund von Befangenheit verlässt der BGM für diesen Punkt die Sitzung und übergibt an VBGM Daniela Holaus.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig (mit 13 Ja-Stimmen in Abwesenheit des BGM)** die Vergabe der Elektroarbeiten gemäß vorliegendem Vergabevorschlag an die Fa. Ing. Dablander GmbH zum Preis von € 135.071,59 Netto abzüglich 4 % Skonto.

**Zu TOP 12 d. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Heizung- und Sanitärarbeiten  
Kindergarten Neubau**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Vergabe der Heizung- und Sanitärarbeiten gemäß vorliegendem Vergabevorschlag an die Fa. Kleinheinz Installationen zum Preis von € 158.450,91 Netto abzüglich 3 % Skonto.

**Zu TOP 12 e. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Lüftungsbau Kindergarten  
Neubau**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Vergabe der Lüftungsbauarbeiten gemäß vorliegendem Vergabevorschlag an die Fa. Kleinheinz Installationen zum Preis von € 74.079,01 Netto abzüglich 3 % Skonto.

Der BGM berichtet, dass die nächste GR-Sitzung für den 29.04.2019 geplant ist, der Spatenstich ist am 12.04.2019 angesetzt, voraussichtlicher Baustart 15.04.2019.

**Zu TOP 13.) Beratung und Beschlussfassung – Umstellung Winterdienst**

Auf Antrag aus dem Bauausschuss fasst der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss, über die Umstellung des Winterdienstes auf den Gemeindestraßen von derzeit Splittstreuung auf Salzstreuung.

Es folgt eine Diskussion über die Vor- und Nachteile beider Varianten. GR Reinhard Holaus schlägt eine Volksbefragung vor.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **mit 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen (dagegen: Ersatz-GR Florian Grameiser, GR Reinhard Holaus, GRin Rita Steinlechner, GV Bernhard Föger) und 1 Stimmenthaltung (VBGM Daniela Holaus)** die Streuung im Winterdienst ab dem kommenden Winter von derzeit Splitt auf Streusalz umzustellen.

Die Beschlussfassung über die Anschaffung von Streugeräten und den Salzsilo wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

**Zu TOP 14.) Beratung und Beschlussfassung – Vermietung Wohnung Top 2, Haus des  
Tourismus ab 01.07.2019**

Die Gemeinde Silz schrieb die Neuvermietung der Wohnung TOP W 2 im Haus des Tourismus in Kühtai Nr. 47 ab 01.07.2019 öffentlich aus. Die Angebote waren bis spätestens 29.03.2019 schriftlich im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Wohnung TOP W 2“ im Gemeindeamt einzubringen.

Ein Angebot ist eingelangt, Burkhard Haslwanter, angebotene Nettomonatsmiete € 600,00.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat spricht sich **einstimmig** für eine Mietdauer von 3 Jahren aus.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, die Wohnung TOP W2 im Haus des Tourismus in Kühtai Nr. 47 ab 01.07.2019 an Burkhard Haslwanter zu vermieten.

Zu TOP 15.) **Subventionen**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Auszahlung nachstehender Subventionen für 2019

Seniorenbund Silz	€	600,00
Krippenverein Silz	€	500,00
Männerchor Silz (jährliche Subvention)	€	1.200,00
Männerchor Silz (Sonderzuschuss Trachtenanschaffung)	€	1.300,00
Freundeskreis für Pozuzo (jährliche Subvention)	€	400,00
Freundeskreis für Pozuzo (Unterstützung Deutschunterricht)	€	3.000,00
Kameradschaftsbund Silz	€	1.500,00
Vinzenzgemeinschaft Silz	€	2.300,00
Foto- und Filmclub Silz	€	1.000,00
Sportverein Silz 1930 abzüglich Verlängerungswoche Eisarena 2019	€	34.500,00

Zu TOP 16.) **Bericht der Ausschüsse**

Bauausschuss (Obmann GV Willi Mareiler):

Aufgrund der Abwesenheit von GV Willi Mareiler wird dieser Bericht auf die nächste GR-Sitzung verschoben.

Bildungsausschuss (Obfrau Brigitte Miedl):

Am Dienstag fand die letzte Sitzung zum Thema Schulsprengel Silz/Mötz statt. Der Mötzer BGM hat darum gebeten von Investitionen frühzeitig informiert zu werden, damit diese ins Budget aufgenommen werden können. Auch werden Mötzer Kinder in der KK betreut. Wegen der vierten KG-Gruppe gab es ein Gespräch mit Mag. Lanza, in der nächsten Sitzung werden mehrere Varianten präsentiert. Die KG-Nachmittagsbetreuung wird in einer Sitzung des BIAS gemeinsam mit dem PAS besprochen. Die befristete Genehmigung betreffend Hort in der NMS läuft aus, der BAS soll sich mit dem Thema der Nachnutzung des alten KG-Gebäudes beschäftigen. Am 12.03.2019 fand die JHV des EKIZ statt, der Jahresbericht war sehr beeindruckend. Ein Raum für das EKIZ im alten KG-Gebäude soll nicht vergessen werden. KK Leiterin Brigitte Walser hat die Anschaffung einer Waschmaschine vorgeschlagen um Lätzchen zu waschen, bisher haben die Bediensteten diese zu Hause mitgewaschen. Eine gleichzeitige Nutzung der Waschmaschine in der VS ist aus hygienischen Gründen nicht sinnvoll (es werden dort Putzlappen gewaschen). GR Michael Haslwanter meint, dass aus diesen Gründen die Anschaffung einer gewerblichen Waschmaschine vonnöten sein könnte. Mit dem Betrieb der LMS kommt es immer wieder zu Überschneidungen, ein Gespräch mit Günter Handl wird folgen. Es liegt eine Anfrage des Klimabündnisses betreffend Mitgliederversammlung vor, der BGM wird sich darum kümmern.

Kultur und Informationsausschuss (Obmann GR Reinhard Holaus):

Die letzte Sitzung fand am 23.03.2019 statt, vorgestellt wurde das Kulturprogramm 2019 mit insgesamt sieben Veranstaltungen. Vom 03.- 05.05.2019 finden die Silzer Künstlertage statt, dieses Mal werden zusätzlich von den Kunsterziehern der NMS ausgewählte Werke der Schüler ausgestellt. Kommenden Dienstag findet die nächste Sitzung statt – Thema Gemeindezeitung. Bisher war noch keine Zeit sich mit den Kommentaren der GR Listen zu beschäftigen.

Überprüfungsausschuss (Obmann GR Magnus Gratl):

Bei der letzten Sitzung wurde die JR geprüft, es gab eine Kassenbestandsaufnahme, der tatsächliche Barbestand ist ziemlich abgesunken. € 200.000,00 mussten auf das Konto bei der Raiba umgebucht werden, mehrere Rechnungen sind noch ausständig. Man darf es zu keinen Liquiditätsproblemen kommen lassen, die Aufnahme von Fremdgeld zu den derzeit sehr günstigen Bedingungen ist zu überlegen. Weiteres Thema was das Sparbuch Silz-Bulls und die Haftungsübernahme durch Herrn Bußjäger für € 25.000,00. Der SAS hat sich mit dieser Frage beschäftigt, der ÜAS steht dem kritisch gegenüber. Herr Bußjäger soll in der nächsten GR-Sitzung die Hintergründe erläutern. Die Zahlungspläne sollten schriftlich vorgelegt werden, damit sie geprüft werden können. Es könnte ein Prüfer der Gemeinde bei den Silz-Bulls bestellt werden. Im Vorfeld muss die Sache aufsichtsbehördlich genehmigt werden. Die offizielle Übergabe der Finanzverwaltung findet am 27.05.2019 statt, die neue Finanzverwalterin wird eingeführt. Der BGM erklärt dazu, dass größere Ausgaben unter anderem durch den Kraftwerkskauf, den Grundkauf von Peter Wille und Christof Wille, die Vorabzahlung des Feuerwehrautos, bedingt sind. Am 31.03.2019 ist eine Zahlung der TIWAG in Höhe von ca. € 400.000,00 zu erwarten. € 75.000,00 sind noch an Versicherungszahlungen beim Brandschaden Bauhof Neu ausständig. Die Zahlung der ehemalige SPK Filiale ist im April mit € 300.000,00 fällig. Der FAS wird sich frühzeitig Gedanken über eine Fremdfinanzierung machen.

#### Finanzausschuss (Obmann GV Bernhard Föger):

Für gestern wäre eine Sitzung geplant gewesen, aufgrund des Krankenstandes von Bianca Wagner wurde sie auf nächste Woche verschoben. Derzeit fehlen ca. € 400.000,00, eine Fremdfinanzierung ist unumgänglich, es stellt sich nur die Frage der Verzinsung (fix oder variabel). Der BGM berichtet, dass die letzten drei Jahre kein Kredit mehr aufgenommen wurde.

#### Sportausschuss (Obfrau VBGM Daniela Holaus):

Die letzte Sitzung fand am 06.03.2019 statt, eingeladen war der Zweigverein Eishockey. Es gab einen Rückblick auf den Familiensporttag, dieser soll nächstes Jahr wieder nach Silz geholt werden. Thema war unter anderem die intensive Hallennutzung, nochmals ein Dank aller Zweigvereine an die Gemeinde für die kostenlose Nutzung. Betreffend die Bedienung der Beschattung im MZW-Saal wird es einen Termin mit Daniel Praxmarer und allen Vereinsobleuten zur Einschulung geben. Weiters besprochen wurde die Betreuung des Fußballplatzes, der PAS wird ebenfalls damit befasst werden. Die Sanierung des Sportcafes wurde ebenso behandelt, diesbezügliche Unterlagen wurden bereits dem BAS zur Verfügung gestellt. Herr Bußjäger berichtet, dass sie sich vermehrt der Kinder- und Jugendarbeit widmen werden, Neuwahlen des Ausschusses im Mai. Saisonbeginn im Herbst: Eiszeiten sollen bis Mitte November reserviert werden, da die kurzfristige Buchung sehr teuer und aus Erfahrung der letzten Jahre die Eisheerstellung früher kaum möglich ist. Für gut befunden wird der Vorschlag des ÜAS die Sache mit der Haftungsübernahme durch Herrn Bußjäger im GR berichten zu lassen. Der Sportausschuss spricht sich einstimmig für eine Unterstützung aus. Heuer findet wegen der zu hohen Stargelder kein Roter-Nasen-Lauf statt, dafür gibt es einen Charity-Lauf (Termin voraussichtlich 20./22.09.2019). Angedacht wird ein Ausflug für alle Silzer zum Generali Open in Kitzbühel – Informationen folgen.

### **Zu TOP 17.) Anträge, Anfragen, Allfälliges**

#### GRin Brigitte Miedl

- Am nächsten Freitag um 9.30 Uhr findet wieder die Müllsammelaktion statt.

#### GR Reinhard Holaus

- Zum Thema Leinenpflicht kommen ständig Anfragen und Beschwerden, dies wurde bereits in der Sitzung am 14.11.2018 angesprochen. Der BGM berichtet, dass man sich in der nächsten GV Sitzung mit diesem Thema befassen wird. Seitens des Landes Tirol ist eine landesweite Regelung angekündigt worden, der BGM wird nachfragen.



- Der Stundenlohn für Asylwerber in Höhe von € 1,50, wie von der Regierung vorgeschlagen, erscheint menschenunwürdig. Der BGM berichtet, dass die Gemeinde € 3,00 zahlt und er mehrfach den Asylwerber schon zum Essen eingeladen hat.
- Christian Reich: Am Freitag, den 5. April ist ein Termin mit BAL Ing. Martin Dablander geplant. Der im Saal anwesende Christian Reich kündigt rechtliche Schritte an, falls nicht für alle offenen Punkte eine Lösung gefunden wird. Das Schreiben von Herrn Reich wird im BAS behandelt. VBGM Daniela Holaus wünscht sich eine Weiterleitung an alle GR.
- Die intensive Suche nach Grundkäufern im Gewerbegebiet soll überdacht werden, damit spätere Generationen noch die Möglichkeit haben, einen Betrieb in Silz anzusiedeln.
- LWL Ausbau: Der BGM berichtet, dass ca. 15 Interessenten in Bereichen warten, aber derzeit kein Ausbau vorhanden ist. Der BGM bereitet einen Postwurf vor, ebenso eine Einschaltung in der Gemeindezeitung.

#### GR Magnus Gratl:

- Im Zuge des neuen ROK kann über die Entwicklung des Gewerbegebietes diskutiert werden, auch gemeinsam mit der Bevölkerung.
- Am 13.04.2019 findet das Frühjahrskonzert statt – eine Einladung an alle GR.

#### GV Wolfgang Hirn:

- Auf Nachfrage teilt der BGM mit, dass für die Stolberggründe bisher kein neues Projekt vorgelegt wurde. Auch von DI Brabetz liegt noch keine Rückmeldung vor.

#### GV Bernhard Föger:

- Der BGM erklärt auf Nachfrage: Die Kosten für den Linksabbieger zum Gewerbegebiet müssen zuerst aus den Erschließungskosten bedeckt werden und der dann noch offene Betrag wird von den beiden, im gemeinsamen Gewerbegebiet beteiligten Gemeinden, Mötz und Stams, bezahlt. Laut LR Johannes Tratter gibt es eine Förderung. GR Magnus Gratl bezweifelt dies.

Auf Nachfrage, ob die Kosten noch heuer zu zahlen sind gibt der BGM an, davon gehe er nicht aus, es liegen vom Planungsbüro Georg Hagner noch keine Angebote vor.

- An der Kostenerhebung für die Kabelverlegung von der Mühle zum Verteilerknoten in der Schlossergasse ist der BGM dran.

#### GRin Brigitte Grosek

- Innbrückensanierung: Der BGM teilt mit, dass die Christophorus Figur und das Geländer im Jahre 2021 saniert werden.

#### VBGM Daniela Holaus

- Wünscht sich, dass künftig das vom GR genehmigte GR-Protokoll von allen Abteilungen am Gemeindeamt nachweislich zur Kenntnis genommen wird. Es geht um die Bereitstellung von relevanten Informationen für alle Mitarbeiter.
- 


### **Zu TOP 18.) Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**


#### Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

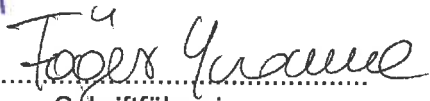
- Anstellung DGKP im Haus Elisabeth
- Vergabe Vollzeitstelle in der allg. Verwaltung
- Anrechnung von Vordienstzeiten in der Finanzverwaltung
- Anstellung von Ferialarbeitern
- Unterfertigung Dienstverträge

Die Niederschrift wurde in der Gemeinderatssitzung vom 29.04.2019 genehmigt.

  
.....  
BGM Ing. Helmut Dablander

  
.....  
Gemeinderat

  
.....  
Gemeinderat

  
.....  
Schriftführerin